

Kunst aus dem Supermarkt in Frankfurt

Mehr als 5000 Originalwerke deutscher und internationaler Künstler stehen noch bis zum 4. Januar im Frankfurter Kunstsupermarkt zum Verkauf. Das Angebot des Markts in der Leipziger Straße im Stadtteil Bockenheim reicht von Aquarellen, Acryl- und Ölgemälden bis hin zu Kleinplastiken. Das Konzept spielt mit der Einrichtung und den günstigen Preisen eines Supermarkts. Die angebotenen Einzelstücke kosten zwischen 50 und 299 Euro. Der erste Markt dieser Art eröffnete 1998 in Marburg, im Jahr darauf kam Frankfurt als zweiter Standort dazu. Mittlerweile gibt es weitere Filialen in Berlin, Hamburg, Wien und auf Sylt. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 11 bis 20 Uhr und samstags von 10 bis 20 Uhr.

FOTO: WINFRIED FAUST



kunstsupermarkt